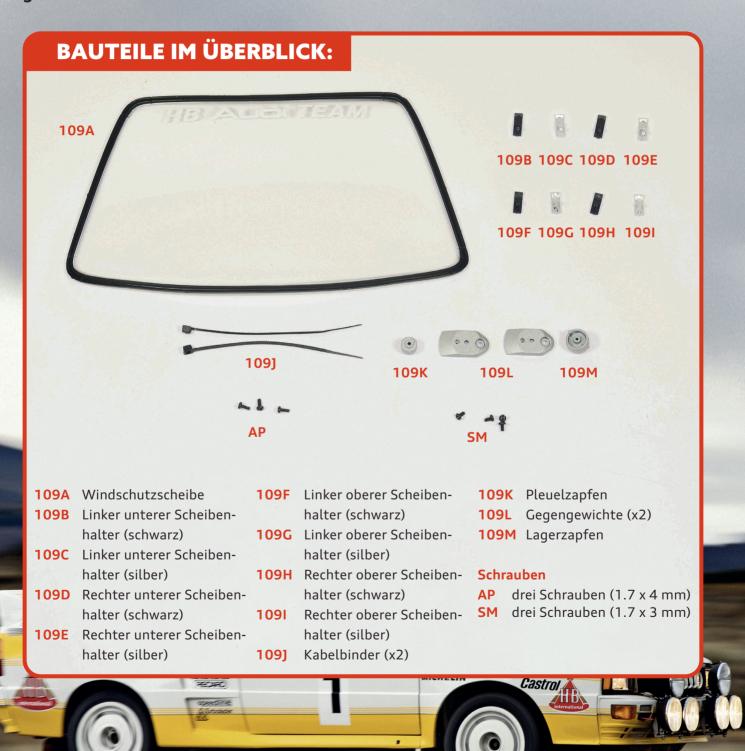
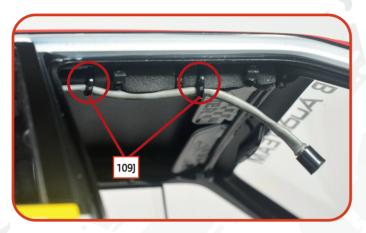
# DIE WINDSCHUTZSCHEIBE

In dieser Bauphase werden die Windschutzscheibe und die Frontpartie mit dem Rest des Modells verbunden. Der Zusammenbau der Kurbelwelle des 1:5-Motors geht weiter.

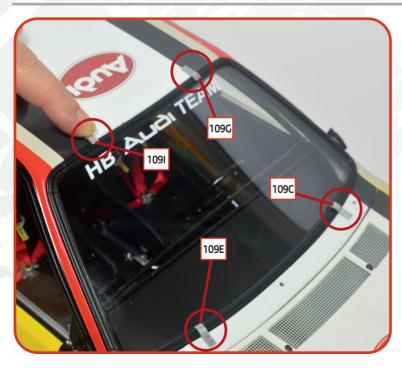




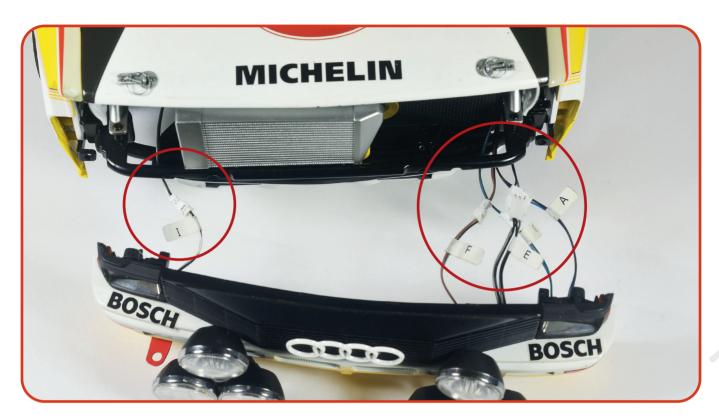
**01** Nehmen Sie Ihr im Bau befindliches Modell zur Hand. Befestigen Sie die Navigationsbeleuchtung (die von der rechten Innensäule kommt) mit den beiden Kabelbindern **109J** am Überrollkäfig, wie auf dem Foto gezeigt. Schneiden Sie anschließend die überstehenden Enden der beiden Kabelbinder ab.

**02** Setzen Sie die Windschutzscheibe **109A** an der vorgesehenen Stelle ein, wie auf dem Foto gezeigt.





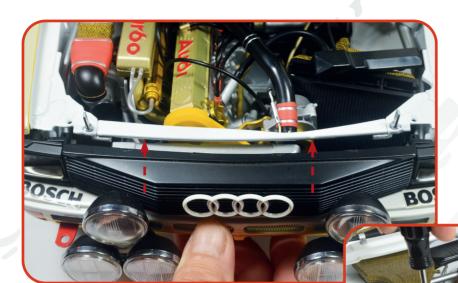
03 Die silbernen Scheibenhalter (109C, 109E, 109G und 109I) sind zu verwenden, wenn Sie das von Walter Röhrl bei der Rallye Monte Carlo 1984 gefahrene Auto (Startnummer "1" und Nummernschild "IN-NX 47") oder das von Stig Blomgvist (Startnummer "7" und Nummernschild "IN-NR 64") nachbauen möchten. Die schwarzen Scheibenhalter (109B, 109D, 109F und 109H) werden verwendet, wenn Sie das von Hannu Mikkola gefahrene Auto mit der Startnummer "4" und dem Nummernschild "IN-NV 3" nachbauen möchten. Befestigen Sie die Windschutzscheibe an der Karosserie, indem Sie jeden Scheibenhalter an der jeweils vorgesehenen Stelle anbringen, wie auf dem Foto gezeigt.



**04** Nehmen Sie die Frontpartie Ihres Modells zur Hand. Verbinden Sie die mit "A", "E", "F", "G" und "I" gekennzeichneten Kabel mit den entsprechenden Verlängerungskabeln an der Vorderseite des Modells, wie auf dem Foto gezeigt. Die Kabelfarben helfen Ihnen beim korrekten Zuordnen.

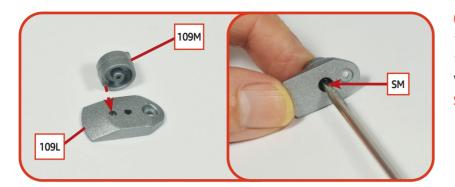


**05** Drehen Sie den Schalter auf der Unterseite der Bodenplatte in die Position ON und prüfen Sie, ob die vorderen Lichter funktionieren, indem Sie die entsprechenden Tasten auf der Fernbedienung drücken (siehe Bauphase 50), dann drehen Sie den Schalter wieder in die Position OFF.



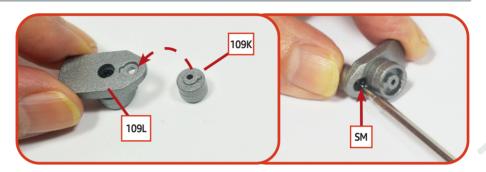
Ohne Teile und Kabel zu beschädigen, öffnen Sie jetzt vorsichtig die Motorhaube und verbinden Sie die Frontpartie mit dem Rest des Modells. Richten Sie die oberen Löcher in der Frontpartie mit denen in der Querstange aus und ziehen Sie zwei **AP**-Schrauben in den auf dem Foto markierten Löchern an, um die Teile zu befestigen.

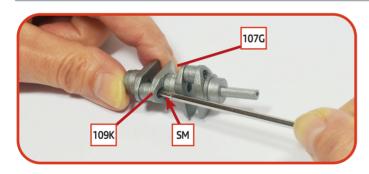




**08** Verbinden Sie den Lagerzapfen 109M mit einem der Gegengewichte 109L (es spielt keine Rolle, welches). Verschrauben Sie die Teile mit einer SM-Schraube.

**09** Setzen Sie dann den Pleuelzapfen 109K auf der gegenüberliegenden Seite des Gegengewichts 109L ein. Verschrauben Sie die Teile mit einer SM-Schraube.





**10** Nehmen Sie die Baugruppe der Kurbelwelle zur Hand, die Sie in Ausgabe 107 zusammengebaut haben, und verbinden Sie den Pleuelzapfen **109K** mit dem Gegengewicht **107G** am Ende der Baugruppe. Verschrauben Sie die Teile mit einer **SM**-Schraube.

## **DAS ERGEBNIS**

So sehen Ihr Modell und die Kurbelwelle des Motors im Maßstab 1:5 nach dieser Bauphase aus. Bewahren Sie das Gegengewicht 109L, das Sie nicht verwendet haben, an einem sicheren Ort auf.

